

## **Rede des Oberbürgermeisters Torsten Burmester beim Empfang für die Sportlerin Kathrin Marchand am 22. April 2026 im Historischen Rathaus zu Köln**

Es gilt das gesprochene Wort!

Liebe Kathrin,

liebe Familie, Freunde und Trainer von Kathrin Marchand,

liebe Vertreterinnen und Vertreter aus der Politik sowie der

Sportverbände und -vereine,

liebe Unterstützerinnen und Unterstützer der

Olympiabewerbung KölnRheinRuhr,

liebe Sportbegeisterte,

es ist mir eine Freude, Sie alle hier begrüßen zu dürfen. Denn

wir empfangen heute nicht nur eine herausragende Sportlerin –

wir empfangen eine Persönlichkeit, die weit über den Sport

hinaus inspiriert und viele tief beeindruckt!

Liebe Kathrin,

du hast bei den Paralympischen Winterspielen 2026 Geschichte

geschrieben. Als erste Athletin überhaupt bist du bei

Olympischen Spielen sowie bei Paralympischen Sommer- und

Winterspielen angetreten.

Allein das ist eine Leistung, die ihresgleichen sucht.

Du hast zahlreiche Silber- und Bronzemedailen auf

internationaler Bühne errungen und konntest im Jahr 2025

gemeinsam mit Valentin Luz sowohl den Europameistertitel als

auch den Weltmeistertitel im Zweier im Rudern gewinnen.

Hinzu kommt ein herausragender vierter Platz im Langlauf-Sprint bei deiner Paralympischen Winter-Premiere in Mailand/Cortina vor wenigen Wochen. Herzlichen Glückwunsch dazu!

Liebe Gäste, solche harten Fakten – so beeindruckend sie sein mögen – sie erzählen nur einen kleinen Teil deiner Geschichte.

Denn die ist vor allem geprägt von Mut, von Rückschlägen – und von unfassbarer mentaler und körperlicher Stärke.

Als Kölner Ruderin ist der Fühlinger See deine sportliche Heimat. Bereits in jungen Jahren verbrachtest du viele Stunden auf der Regattastrecke. Hartes Training und dein Wille zum Erfolg führten dich zu den Olympischen Spielen 2012 in London und 2016 in Rio de Janeiro.

Nach deinem Schlaganfall im Jahr 2021 hast du dich Schritt für Schritt zurück ins Leben und in den Leistungssport gekämpft.

Andere hätten an dieser Stelle vielleicht aufgegeben – du nicht!

Was am Anfang wie eine verrückte Idee klang, wurde schnell Realität. Du hast dich neu erfunden:

Von der Olympia-Ruderin zur erfolgreichen Paralympics-Athletin – und schließlich zur Skilangläuferin auf Weltklasse-Niveau. Und das in gerade einmal gut einem Jahr Vorbereitung.

Dass du bei deiner Premiere im Winter-Paralympics-Sprint nur wenige Sekunden an einer Medaille vorbeigelaufen bist und

den vierten Platz erreicht hast, zeigt: Du gehörst zur absoluten Spitze!

Aber noch viel wichtiger ist: Du hast gezeigt, was möglich ist.

Du hast uns allen vor Augen geführt, dass Grenzen oft nur dort existieren, wo wir aufhören, an uns zu glauben.

Liebe Kathrin,

du bist nicht nur eine außergewöhnliche Athletin.

Du bist Ärztin. Du bist Kölnerin. Und du bist ein Vorbild – für junge Menschen, für den Sport und für unsere gesamte Gesellschaft.

Deine Geschichte macht Mut. Sie zeigt: Tiefschläge sind kein Ende – sie können ein neuer Anfang sein. Und genau diesen Geist brauchen wir – in unserer Stadt und weit darüber hinaus.

Köln ist stolz auf dich. Stolz darauf, dass du unsere Stadt auf der internationalen Bühne vertreten hast. Stolz darauf, dass du den Paralympischen Sport sichtbarer machst. Und stolz darauf, dass du uns daran erinnerst, was mit Leidenschaft, Disziplin und Lebensfreude möglich ist.

Nicht umsonst bist du zu Kölns Sportlerin des Jahres 2025 gewählt worden. Ich wünsche mir, dass du Inspiration für alle zukünftigen Athletinnen und Athleten bist, die unser Land 2036, 2040 oder 2044 bei den Spielen in KölnRheinRuhr vertreten!

Im Namen der Stadt Köln danke ich dir von Herzen.

Wir wünschen dir für deinen weiteren Weg – ob auf dem Wasser, im Schnee oder wo auch immer deine nächsten Ziele liegen – weiterhin viel Erfolg, Gesundheit und vor allem: die gleiche Begeisterung, mit der du neuen Herausforderungen begegnest.

Herzlich willkommen zu Hause – und herzlichen Glückwunsch zu dieser außergewöhnlichen Leistung!

Liebe Kathrin, jetzt möchte ich dich bitten, diesen besonderen Moment für die Nachwelt festzuhalten und dich ins Gästebuch der Stadt Köln einzutragen.